



LEISTUNGSBESCHREIBUNG

DIVIDOK-Online® / DIVIDOK-ePen®

für papierbasierte, digitale Dokumentation im Rettungsdienst

1. System und Konfiguration der Plattform

- Webbasierte ASP-Applikation ohne Clientinstallation
- Darstellung in Web-Browser (z.Zt. IE 6 oder 7)
- Zentraler Datenspeicher (webbasiert oder eigener Server)
- Alternativ Serverinstallation in proprietärem Netzwerk möglich
- Problemlose Anbindung dezentraler & mobiler Einrichtungen via LAN, VPN, Internet, GPRS
- Dezentrale & zentrale Stammdatenpflege & Verwaltung
- Umfangreiche Rechte- und Rollenverwaltung (Profile, Benutzerkreise, Datenschutz...)
- Definition von Protokoll-Pflichtfeldern möglich
- Erstellen und Verwalten von Plausibilitätskontrollen / Skripts
- Laufendes Backup auf zentralem Datenspeicher
- Einbindung anderer Erfassungslösungen (SCAN & Mobile-PCs), „DATA-Warehouse“
- Integration von vorhandener Technik: KVK-Lesegeräte, ELS- & Abrechnungslösungen

2. Erfassen: Formulare & vorhandene Datensätze

- Dokumentation papierbasiert! (günstig, rechtssicher, flexibel, einfach, Rückfallebene)
- Manuelle Datenerfassung für günstigen Einstieg / niedriges Einsatzaufkommen
- automatisierte Datenerfassung: ePEN (Dokumentation & Digitalisierung in 1 Schritt)
- Darstellung Notfallprotokoll / Bildschirm 1 : 1 (WYSIWYG)
- Maske DIVI-Rettungsdienstprotokoll, Version 1.0
- Maske DIVI-Einsatzprotokoll, Version 4.2 (MIND 2), kombiniert
- Maske DIVI-Intensivtransportprotokoll, Version 1.0
- Erfassung abrechnungsrelevanter Daten gem. § 302, SGB V
- Zusätzliche Erfassungsmasken für individuelle Abfragen & Formulare
- Zwischenspeichern bei Unterbrechung des Erfassungsvorgangs
- Erfassen & Korrigieren/Ergänzen an unterschiedl. PCs (RettAss & Notarzt-Szenario)
- User-bezogene Protokollvorbelegung (vorhandene Daten nutzen)
- Markierungs-, Numerik- und Freitextfelder, Pull-Down-Auswahl
- Pflichtfelder farbig hervorgehoben
- Farbige Markierung von Falscheingaben mit Hinweistext
- Plausibilitätskontrolle feldbezogen und feldübergreifend (Skripting)
- Validierung & Plausibilisierung bei automatisierter Erfassung (ePEN) in 1 Schritt!
- Erstellung abgeleiteter Protokolle bei Tracerdiagnosen (ReaRegister, STEMI, Stroke, Trauma)
- Geocodierung von Einsatzorten, Hilfsfristen etc., Anzeige in Google-Maps®
- Ergebnispräsentation nach Erfassung (Informationsfenster)
- Import und Auswahl von KVK-Datensätzen
- Import und Auswahl von Leitstellen-Datensätzen
- Import und Auswahl von Diagnoseschlüsseln (ICD)

3. Verwalten: Einsatzarchiv & Suchfunktionen

- Darstellung aller oder selektierter Einsätze im Browser
- Vorkonfigurierte Filter: Tag, Woche, Fahrzeug, User, Wache, Einsatznummer...
- Individuelle Selektionsparameter & Filter wählbar
- Umfangreiche Suchfunktionen

Ärztl. Geschäftsführer
Jens Schäper

Schlossstraße 4
D-23626 Ratekau

Gerichtsstand Bad Schwartau
HRA 1614BS

www.dokuform.de

bitte wenden!

- Farbige Darstellung plausibler & nichtplausibler oder unvollständiger Datensätze
- Druckfunktion für Einsatzübersicht (nach Filter/Selektion)
- Druckfunktion für Transportverordnung (Muster 4)
- Druckfunktion für erfasstes Einsatzprotokoll
- Druckfunktion für abgeleitete Formulare

4. Auswerten: Statistik / Analysen & Benchmarking

- Datenselektion und Listendruck vorkonfigurierter Reports
- Darstellung von Standardstatistiken + Grafiken aus der Applikation (HTML)
- Ergebnispräsentation ausgewählter Parameter *direkt* nach Erfassung
- Umfangreiche Statistiken über EXCEL®-Tool verfügbar:
 - Daten werden automatisiert auf lokalen Client geladen
 - Auswahl von Listen, Grafiken, Pivot-Tabellen und Rohdaten
 - geografische Darstellung selektierter Einsätze in digitaler Karte
- Datenexport in zentralen Benchmarkserver:
 - hierarchische Auswertung eigener Datensätze
 - Vergleich / Benchmarking eigener Einheiten & Parameter
 - anonymisierter Vergleich & Benchmarking mit anderen Rettungsdiensten
- Merging mit anderen Datensätzen durch Datenimport und Export

5. Datenimport & Datenexport / Schnittstellen

- Import vorhandener Stammdatenlisten zur Systemkonfiguration
 - PLZ Datensätze, Kostenträgerverzeichnisse, Mitarbeiter, Fahrzeuge etc.
- Importfunktion für Daten von KVK-Lesegeräten
- Importfunktion für Leitstellendatensätze
- Import beliebiger Datensätze (CSV, XML, XLS, TXT)
- MIND-Export selektierter Einsätze
- Datenexport und Übergabe an Abrechnungssystem
- Schnittstelle zu Abrechnungs-Dienstleister (z.B. ZAD)
- Schnittstelle zu ELS-Systemen
- Schnittstelle zu mobilen Erfassungssystemen (z.B. ZOLL, IBA)
- KIS-Schnittstelle über HL7
- Schnittstelle Lager (Material, Medikamente)

6. Datensicherheit

- Serverhosting in sicherer Providerumgebung
- Systemabschirmung durch Firewall und professionelle Softwaresicherung
- Permanentes Backup der Datenbanken
- Datentransfer 32-bit verschlüsselt
- SSH- oder VPN-Tunnel wählbar
- User- und Passwortgeschützte LogIn-Maske
- Zusätzliche Hardwaresicherheit Client-seitig verfügbar (Dongle)
- Betrieb in proprietärem Netzwerk als Serverinstallation möglich